

Band XII., Nr. 6122

Renhart Truchsess von Höfingen kauft vor dem Landvogt Berthold von Gundelfingen am Landgericht zu Wimpfen von Konrad Stadelherr (aus der Familie der Truchsessen von Waldeck) und dessen Gemahlin Bertha, Tochter des + Schwigker von Ehningen, den Zehnten zu Gechingen und ein Gut zu Deufringen, das Heiratsgut der Bertha und von ihrem Gatten Conrad Stadelherr mit Gütern zu Waldeck, Stammheim, Gächingen, Nussdorf und mit der Stegmühle widerlegt war. Renhart Truchsess von Höfingen verschreibt aus diesen neugekauften Gütern den Zehnten zu Gechingen seiner Frau Elisabeth von Dirbar¹ zu einem Leibgedinge.

Wimpfen, 1299. März 2. (Mandagi vor mittervastun).

¹Unermittelt.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

A 155 Bü 54

Überlieferung und Textkritik:

1 Maschinenabschrift im Kanzleifaszikel G.II, 18 dd.

Weitere Angaben

Sprache:

Deutsch

Ausstellungsort:

Wimpfen

Aussteller:

Renhart; Truchsess von Höfingen

Ortsindex:

Deufringen Wohnplatz (74)
 Deufringen, Aidlingen, BB
 Dirbar
 Ehningen Wohnplatz (99)
 Ehningen, BB
 Gechingen Wohnplatz (6816)
 Gechingen, CW
 Gundelfingen Wohnplatz (15913)
 Gundelfingen, Münsingen, RT
 Gächingen Wohnplatz (16092)
 Gächingen, St. Johann, RT
 Hof Waldeck : Stammheim, Calw CW
 Hof Waldeck Wohnplatz (6986)
 Höfingen Wohnplatz (153)
 Höfingen, Leonberg, BB
 Nussdorf Wohnplatz (946)
 Nussdorf, Eberdingen, LB
 Stammheim Wohnplatz (6997)
 Stammheim, Calw, CW
 Wimpfen am Berg Wohnplatz (1852)
 Wimpfen am Berg, Bad Wimpfen, HN
 Wimpfen im Tal Wohnplatz (1853)
 Wimpfen im Tal, Bad Wimpfen, HN